Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 65 (1939)

Heft: 22

Artikel: Ein Märchen aus alten Zeiten

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-475372

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ein Märchen aus alten Zeiten

(Nach: De bello Gallico v. Julius Cäsar.)

Zwischen den gallischen Stämmen der Häduer und der Sequaner waren Zwistigkeiten ausgebrochen. Die Sequaner riefen den Germanenführer Ariovist zu Hilfe. Ariovist kam, besiegte die Häduer und zwang sie. Gei-Beln zu stellen und Tribut zu zahlen. Dann unterwarf er die Sequaner und besetzte einen Drittel ihres Gebietes. Hierauf ließ er weitere Scharen von Germanen ins Land kommen und sprach zu den Sequanerfürsten: «Mein Volk braucht mehr Raum; ihr müßt einen weiteren Drittel eures Landes abtreten.» Da wandten sich die Gallier an den römischen Feldherrn Julius Cäsar um Schutz. Cäsar ersuchte den Ariovist um eine Zusammenkunft an einem zwischen ihnen gelegenen Orte. Der Germanenführer antwortete: «Wenn Ariovist etwas von Cäsar wünscht, so kommt Ariovist zum Cäsar. Wenn Cäsar etwas von Ariovist wünscht, so soll Cäsar zum Ariovist kommen.» Hierauf zog Cäsar mit seinen Legionen in das Gebiet des Ariovist. Als er in die Nähe des germanischen Lagers gekommen war, verlangte Ariovist eine Unterredung. Es wurde eine Zusammenkunft vereinbart, in der Cäsar Rückgabe der

Das Dancing mit der leuchtenden Tanzfläche



nittags 16-18 Uhr, abends ab 20 Uhr ZÜRICH, Löwenstr. neben Sihlporte



D'Zürcher söttid en Äxtrazug nach Bärn arrangiere für d'Besichtigung vo däm wundervolle Platz wo me hätt chönne d'Landesusschtellig abhalte!

gallischen Geiseln, Verzicht auf gallische Tributzahlungen, Verzicht auf weitere Eroberungen verlangte, Ariovist antwortete: «Ich habe nicht aus eigenem Antrieb, sondern auf Ansuchen der Gallier den Rhein überschritten, Meine Wohnsitze in Gallien haben mir die Gallier selbst eingeräumt, die Geiseln haben sie mir freiwillig gestellt, den Tribut beziehe ich nach dem Kriegsrecht. Nicht ich habe die Gallier, die Gallier haben mich mit Krieg überzogen. Ich habe keinen Angriffs- nur einen Verteidi-

gungskrieg geführt. Was will Cäsar eigentlich? Weshalb kommt er in meine Besitzungen? Wenn Cäsar nicht mit seinem Heer sofort diese Gegenden verläßt, so werde ich ihn als Feind betrachten. Uebrigens werde ich vielen römischen Großen einen Gefallen tun, wenn ich Cäsar erschlage; das haben sie mich durch eigene Boten wissen lassen.»

Zehn Tage später rettete sich Ariovist in einem Kahne über den Rhein, nachdem sein Heer vernichtet wor-H. M. den war

- mit e am Ende, bekannte franz. hu-moristische Wochenschrift ein Don, dem 's in der Mitte fehlt Tierpark im .-Zug muß man Zuschlag zahlen

- Senkrecht:

 Töh, dem 's ö entfallen ist
 die Zürcher Buben sägen sau...
 und der Kantonsraf spricht von der
 -Absenkung
 mit Z bekannte Kleiderfirma
 Ausarbeitung, Vorlage (Produkt)
 mit einem al dran, ist's ein Fuhballtreffer
 Oberammergau
 Preis (frz.)
 -lei, die singende Jungfrau am Rhein
 Endstaltion der S.B.B. ins Bündnerland
 Von der Wiege bis zur ..., ist
 der Wein das einzig Wahre
 Gedichtform, Gesang
 eine französische Frau (geschrieben
 wie man's spricht)
 das Gegenteil vom Unterdorf
 Trumpf (frz.)
 eine Art Schlitten (bayrisch)
 Diener in Uniform
 Hauptstadt eines nördlichen Kleinstaates

- staates 18 Franzosengold

- 19 Victor Emanuel ist einer
 20 an der Geige zu beaugapfeln
 21 ein Kollege von 19 senkrecht
 22 älteste lateinische Bibelübersetzung
 (= vulgata)
 23 von allen ist die Schuld das größte
 24 schlangenartiger Fisch
 25 Erdöl (ohne um)
 26 kirchlicher Würdenträger (Gesandter)
 27 ein welscher König der Wüste
 28 das fünfte . . . am Wagen
 29 von der . . . e heiß, rinnen muß der Schweiß
 30 nimmt man dem Mars den Kopf, wird ein Dorf in Frankreich draus
 31 und auf französisch
 32 Bergsturz, Rüfe in Tirol
 33 Zauberwurzel

- Zauberwurzel
 ... den Garten, wenn es Unkraut
 hat
 Reinigungsmittel
 englischer Omnibus
- Angestellten-Kredit-Organisation in Zürich (umgekehrt zu lesen) 37 die totalitären Staaten haben ihn (Berliner Wort für Ebbe im Geld-beufel) 38
- beutel)
 der bekannte spanische Fluft
 der höhere Grad von Gauner ist
 der ... gauner
 auf den stillen ... karn man
 keinen Vertreter schicken
- 41
- 42 der ist neben der Baumwolle die wichtigste Faserpflanze der Welt (ch. = 1 Buchstabe)
 43 der Türke, in seiner Sprache genannt
 44 , sagt der Tessiner, wenn er bereit ist

- er bereit ist
 mit ... kann men nicht jodeln
 ein Bruder von 39 senkrecht
 «ohne» ohne h Englisch = 1
 mit Gaffit, bernerisches
 Nationalgericht
 dem Herrn Vetter ging das Ende
 verloren; met. = Rofidoktor
 «... Aero» wurde kürzlich eine
 Sammlung veranstaltet
 Wagnis (Mehrzahl

- Sammlung veranstaltet

 Wagnis (Mehrzahl
 2 noch ist nicht verloren
 (wieder sehr aktuell)
 3ein Mann der grünen Insel
 3ein Mann der grünen Insel
 3ein Sesa ohne Kopf hauts in Topf
 3ein Kopf geheffet hat
 3ein Sesa ohne Kopf hauts in Topf
 3ein Men Sesa ohne Kopf hauts in Topf
 3ein Men Sesa ohne Kopf hauts in Topf
 3ein Sesa ohne Kopf
 3ein Sesa ohne Kopf
 3ein Sesa ohne
 3ein Sesa o

- Ave ohne Ende
 ein Mädchenname ohne beth
 aus mit Aroma macht man
 Kirsch
- der Schnitter mäht eine ... = geschnittene Grasreihe
- die Staalen, mobilisieren den zur Geburtenmehrung (ch = 1 Buch-
- zur Geburtenmenrung (ch. 1 Buch-stabe) d'or, bekannfer Name für franz. Gasthäuser; am Schiff zu
-heil, schreit man in Adölfien Name vieler Schiffahrtsgesellschaften ...der nein

- noch nie
 noch nie
 ein scheues Waldtier
 für Dummheit sagt man im Dialekt
 (unzart) 76 Wehlaut
- 78 Gestein, aus dem Schnitzereien an-gefertigt werden (grün) -busen

- getertigt werden (grun) -busen
 mit N davor Edelgas, leuchtet schön
 in Röhren
 Neger-Musik
 dünnes Holzblatt auf Möbeln
 franz. Artikel
 -Kopf = Steckgrind
 werden wir eine Hand breit
 franz. Bodens abtreten, sagte
 Daladier